

NACH LESE

Leckerer Hessen



Hessische Staatsdomäne Baiersröderhof

Bunt es Treiben, ein Haupt- und Gesindehaus, Scheunen sowie ein riesiger Innenhof – genau das passende Ambiente für eine Brauchtumsveranstaltung. Auf den Feldern rund um den Baiersröder Hof standen sie, geordnet in Reih und Glied: Lanz, Eicher, Deutz, Güldner, Hanomag, Mercedes und viele weitere – über 500 Stück an der Zahl.

Bei bedecktem Himmel – aber immerhin trocken – hatten die Besucher jede Menge zu bestaunen. Viele Feldvorführungen, darunter das Dampfpfluggespann Heuke von 1928, sorgten für eine abwechs-

lungsreiche Zeitreise durch die letzten 100 Jahre Landwirtschaft.

Auch die historische Dreschmaschine, angetrieben von einem Lanz, zog die Interessierten in ihren Bann. Während die Kinder beim Spielen mit Stroh und Heu bestens beschäftigt waren, konnten Erwachsene die leckeren hessischen Spezialitäten genießen oder an einem der zahlreichen Bauernstände kaufen. Und zu späterer Stunde wurde getanzt und gefeiert.

Alles in allem eine tolle Veranstaltung im Rahmen des Doppeljubiläums 25 Jahre IGHL und 875 Jahre Baiersröderhof. **ds**

Mehrmals am Tag kam die historische Dreschmaschine zum Einsatz und brachte die Arbeiter trotz kühlen Wetters zum Schwitzen



Man könnte meinen, er kommt direkt aus dem Laden: Der 421, Baujahr 1975, mit Kipphänger



Vor dem Lanz-Bulldog von Franz und Michel Schuth blieben viele Besucher stehen – er stand in bester Gesellschaft



Maschinelle Bodenbearbeitung gab es auf dem Feld nebensan. Hier wurde noch „richtig“ geackert – man beachte das tolle Geschirr